

	<p>Objekt: Landschaftsmodell agra-Park</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain Am Schloss 9 08451 Crimmitschau +49(0)36608 2321 info@deutsches- landwirtschaftsmuseum.de</p> <p>Sammlung: Landwirtschaftliche Modelle der DDR</p> <p>Inventarnummer: V23208</p>
--	--

Beschreibung

Dieses Modell wurde zur Darstellung des westlichen Teils (Herfurthscher Park) der Landwirtschaftsausstellung der DDR „agra“ hergestellt. Es hat seinen gestalterischen Ursprung im Herfurthschen Landschaftspark.

Markkleeberg veranstaltete 1946 als erste Stadt Deutschlands nach dem Krieg eine Gartenbauausstellung, die auf dem Markkleeberger Rathausplatz durchgeführt wurde. Auf der dreitägigen Lehr- und Leistungsschau konnte der Besucher den Obst- und Gemüseanbau unter optimaler Ausnutzung des Bodens studieren. Die erste Schau war bereits mit 35.000 Schaulustigen gut besucht und für die 200.000 Besucher der zweiten Gartenbauausstellung 1947 erwies sich das Gelände als zu klein. Die Veranstalter suchten nach einem größeren Standort und erhielten von der Sowjetischen Militäradministration den Zuspruch, die Ausstellung im ehemaligen Herfurthschen Park durchzuführen. Bereits die dritte Gartenbauausstellung von 1948 fand auf dem Parkgelände westlich der Pleiße statt. Die Ausstellung beschränkte sich bis 1949 auf den westlichen Teil des Parks. Ab 1950 kam das Gebiet östlich der Pleiße hinzu, das eine komplette Umgestaltung erfuhr.

Während 1950 die erste Gartenbauausstellung der DDR in Markkleeberg öffnete, fand gleichzeitig auf dem Gelände der technischen Messe in Leipzig die erste Landwirtschaftsausstellung der DDR statt. 1952 wurden beide Veranstaltungen auf dem Markkleeberger Ausstellungsgelände zusammengeführt. Im Laufe des Jahres 1956 wurden auf dem Gelände zahlreiche Ausstellungshallen und Pavillons errichtet und das Gebiet wurde fortan als Ausstellungsgebiet der Landwirtschaftsausstellung bezeichnet. 1960 wurde die Gartenbauausstellung nach Erfurt verlegt. Das ehemalige Ausstellungsgelände der Gartenbauausstellung, der Herfurthsche Park, sowie das Gelände östlich der Pleiße außerhalb des Ausstellungsgeländes, wurden von da ab überwiegend zu einem Erholungspark ausgestaltet.

Einschneidende Veränderungen erfuhr der Park in den 1970er Jahren. Durch den

Braunkohleabbau wurde die Begradigung der Pleiße und die Verlegung und Zusammenführung der Straßen F2 und F95 notwendig. Die 1972 fertiggestellte neue Schnellstraße verlief mitten durch den Park, auf dem östlichen Ufer der Pleiße, auf einer 360 Meter langen und 24 Meter breiten Hochstraße. 1989 fand die letzte Landwirtschaftsausstellung der DDR statt, bis dahin fand auf dem 90 Hektar großen Gelände in mehr als 90 Hallen und Pavillons die Landwirtschaftsausstellung der DDR „agra“ statt. Sie zeigte die neueste Technik und Lehrmethoden aus der sozialistischen Landwirtschaft. Die Ausstellung zählte jährlich über eine halbe Million Besucher, darunter zehntausend Besucher aus über 100 Ländern.

Grunddaten

Material/Technik: Kunststoff, Holz, Textil / geklebt, modelliert
Maße: LxBxH 120 x 80 x 15 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Seit 1972
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	DDR-Zeit (1949-1990)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Agra
- Landwirtschaftliche Prozesse

Literatur

- Hahnel, Jörg / Peltz, Sabine / Staeck, Stefan (2006): Katalog Landwirtschaftliche Modelle der DDR, Bestand Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain. Leipzig